

TYP:

Kadett-C

Manta GT/E



EUROSERVICE



NR.:

TI-C-83

GRUPPE

A-8

TECHNISCHE INFORMATION

Adam Opel Aktiengesellschaft · Rüsselsheim am Main

DATUM: 3.6.1974

BLATT 1 VON 3

00

Betrifft: Opel-Sicherheitsinspektions-Programm (SI-Programm)Fahrzeuge: Kadett-C mit Motor 10
Manta GT/E mit Motor 19 E

Für den Kadett-C mit Motor 10 und den Manta GT/E mit Motor 19 E gelten die gleichen Arbeitsanweisungen, die in der Technischen Information TI-C-28, Gruppe A - 3, vom 30.11.1973 für den Kadett-C bzw. Manta-A veröffentlicht wurden.

Zusätzliche oder abweichende Arbeitsanweisungen, Einstellwerte und Intervalle beim Manta GT/E sind nachfolgend aufgeführt.

Bei Ablieferungsdurchsicht, 5 000 km, 10 000 km, dann alle 10 000 km

Position	Arbeitstext								
1. Reifenluftdruck	Reifenluftdruck auf die nachstehend genannten Werte einstellen.								
	<table><tr><th rowspan="2">Reifengröße</th><th colspan="2">Reifenluftdruck (Überdruck) in bar (atü)</th></tr><tr><th>vorn</th><th>hinten</th></tr><tr><td>185/70 HR 13</td><td>2,2</td><td>2,2</td></tr></table>	Reifengröße	Reifenluftdruck (Überdruck) in bar (atü)		vorn	hinten	185/70 HR 13	2,2	2,2
Reifengröße	Reifenluftdruck (Überdruck) in bar (atü)								
	vorn	hinten							
185/70 HR 13	2,2	2,2							
2. Radmuttern	Anzugsmoment prüfen, korrigieren:								
	Stahlfelgen: 90 Nm (9,0 kpm)								
	Leichtmetallfelgen: 150 Nm (15,0 kpm)								

Bei 1000 km, 5 000 km, 10 000 km, dann alle 10 000 km

- | | |
|-----------------------------|--|
| 1. Motorleerlauf einstellen | Bei betriebswarmem Motor Leerlaufdrehzahl mit Drehzahlmesser prüfen, einstellen. |
| | Motor 19 E : 975 bis 1025 min ⁻¹ (U/min) |

Alle 10 000 km

Position	Arbeitstext
1. Abgaskontrolle	CO-Gehalt von ca. 0,5 bis 1,5 Vol.% kontrollieren. Beim Motor 19 E wird der CO-Gehalt durch die Leerlaufeinstellung nicht beeinflußt. Bei einem CO-Gehalt von mehr als 4,5 Vol.% als gesonderte Arbeit nach Prüfliste in Gruppe 8 Einspritz-Anlage prüfen.

Bei 5 000 km, 10 000 km, dann alle 10 000 km

- | | |
|-------------------|--|
| 1. Vorspurprüfung | Vorspur mit optischem Schnellmeßgerät bei unbelastetem Fahrzeug prüfen.

<u>Wichtig!</u> Der Reifenluftdruck muß links und rechts exakt gleich eingestellt sein.

Vorspur beim Manta GT/E: $+0^{\circ}15'$ bis $+0^{\circ}35'$ |
|-------------------|--|

Bei 10 000 km, 30 000 km, 50 000 km, 70 000 km und 90 000 km

- | | |
|-------------------------|---|
| 1. Zündkerzen prüfen | Zündkerzen prüfen, sandstrahlen, Elektrodenabstand einstellen.

Zündkerzen: AC 42 FS oder Bosch W 200 T 35
Elektrodenabstand: 0,7 bis 0,8 mm |
| 2. Schließwinkel prüfen | Wie bei allen übrigen 4-Zylinder-Motoren

Schließwinkel: 47° bis 53°
Schließzeit: 53% bis 59% |

Bei 20 000 km, dann alle 20 000 km

- | | |
|----------------------------------|--|
| 1. Kurbelgehäuse-entlüftung | Filter in Zylinderkopfhäube in Waschbenzin (Achtung! Gefahrenklasse A I), Testbenzin oder Dieselmotorenkraftstoff reinigen und mit Preßluft ausblasen. |
| 2. Unterbrecherkontakte ersetzen | Wie bei allen übrigen 4-Zylinder-Motoren

Kontaktabstand: min. 0,4 mm |
| 3. Zündkerzen ersetzen | Zündkerzen: AC 42 FS oder Bosch W 200 T 35
Elektrodenabstand: 0,7 bis 0,8 mm |

Position	Arbeitstext
4. Gasgestänge	Alle Kugelköpfe des Gasgestänges, Kugelkopf vom Bowdenzug, Lagerung der Verbindungswelle und Gaspedalgleitfläche mit Molybdändisulfidpaste 19 48 524 fetten.

Bei 40 000 km und 80 000 km

- | | |
|---------------------------------------|---|
| 1. Luftfilter, Papierelement wechseln | Papierelement im Luftfilter wechseln. Papierelement wird im Deckel eingeknüpft. |
| 2. Kraftstofffilter (E-Motoren) | <p>Bei mehr als halbvollem Kraftstofftank Tank bis etwa zur Hälfte - unterer Rand des Saugrohrdeckels - entleeren. Saugrohrdeckel mit Saugleitung und Vorfilter ausbauen. Vorfilter in Kraftstoff spülen und Saugleitung einschließlich Vorfilter vom Deckel aus mit Preßluft durchblasen. Beim Einbau neue Dichtung verwenden und Dichtung beidseitig sowie die ersten Gewindegänge der Befestigungsschrauben mit Dichtungsmasse 15 04 402 bestreichen.</p> <p>Kraftstofffilter am Wagenunterbau - in der Kraftstoff-Druckleitung zwischengeschaltet - ersetzen.</p> |

In der anliegenden Tabelle sind die Arbeitswerte für den Kadett-C und Ascona/Manta-A, erweitert um die Motoren 10 und 19 E, aufgeführt.

Die in dieser Technischen Information genannten Katalog-Nummern entsprechen dem Stand zur Zeit der Drucklegung und unterliegen keinem Änderungsdienst.

